

## **Büro Gebäude Borg Warner (Antrag 29.05.2012)**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Hartmüller,

die Stadt Kirchheimbolanden beabsichtigt, ein Bürogebäude zu erwerben und für gewerbliche Zwecke zunächst an die Fa. BorgWarner zu vermieten. Es stehen Kosten von mehr als 4 Mio. € im Raum, seit Dezember 2010 wurde mehrfach in nichtöffentlichen Rats- und Ausschusssitzungen mündlich über diesen Vorgang berichtet. Teils wurden widersprüchliche Angaben gemacht, konkrete Zahlen zur Wirtschaftlichkeit des Projekts, nähere Informationen über den potentiellen Bauträger/Projektentwickler DBB bautec oder detaillierte Informationen zur Bauausführung wurden bisher nicht vorgelegt. Die von BorgWarner und der Stadt Kirchheimbolanden unterzeichnete Absichtserklärung lässt Zweifel am längerfristigen Bedarf für den Büroraum aufkommen, selbst bei unverändert guter Wirtschaftslage wird ein Abbau der Belegschaft von derzeit 2400 auf 1400 Mitarbeiter nicht ausgeschlossen.

Unter diesen Bedingungen ist eine sachlich fundierte Entscheidungsfindung u.E nicht möglich, der Bedarf für das Gebäude ist fraglich. Im Einklang mit dem Leitbild der Stadt Kirchheimbolanden, Entscheidungsprozesse transparent zu machen, stellen wir daher folgenden Antrag:

Der Bau bzw. Erwerb eines Bürogebäudes zur gewerblichen Nutzung ist im öffentlichen Teil der nächsten Sitzung des Stadtrats zu diskutieren.

Desweiteren beantragen wir, dass die Fa. BorgWarner sowie die Fa. DBB Bautec zu diesem Thema im Rat gehört werden.

Zur Beurteilung des Projekts ist ein Angebot eines weiteren Bauträgers/Projektentwicklers einzuholen. Falls dies nicht möglich ist, ist das Projekt durch einen unabhängigen Sachverständigen zu bewerten.

*Der Antrag wurde vom Bürgermeister ohne Begründung nicht in die Tagesordnung der folgenden Stadtratssitzung aufgenommen, eine entsprechende Beschwerde bei der Kommunalaufsicht wurde als unbegründet abgelehnt.*